

## Deutsche Debütanten-Equipe schlug sich tapfer beim dänischen CSIO

Geschrieben von: Dieter Ludwig  
Freitag, 17. Mai 2024 um 19:26

---

**Martofte/ Dänemark. Sehr passabel schlug sich eine deutsche Springreiter-Equipe mit drei absoluten Nelingen beim dänischen CSIO im Dorf Martofte auf der Insel Fünen im Preis der Nationen. Sieger der Drei-Sterne-Konkurrenz wurde die Equipe von Norwegen.**

Beim dänischen Internationalen Offiziellen Springreiter-Turnier (CSIO) im Dorf Martofte auf der Insel Fünen schlug sich das deutsche Quartett, in dem nur Hannes Ahlmann (23) aus Reher bereits einmal davor für Deutschland geritten war, recht tapfer. Mit insgesamt 12 Strafpunkten aus zwei Umläufen über Hindernisse bis 1,45 m kamen neben Ahlmann auf Tokyo (0 und 4 Strafpunkte) die Nationen-Preis-Debütanten Max Haunhorst (23) aus Hagen a.T.W. auf Carlo (4 und 4/ Streichresultat), Robin Naeve (26) aus Bovenau auf Carlito (4 und 0) und die Lastruperin Leonie Böckmann (24) auf Carter (4/ Streichresultat und 0) auf den sechsten Rang. Der Sieg der mit 65.000 Euro dotierten Konkurrenz ging an Norwegens Auswahl (4 Strafpunkte) vor Schweden (8), Dänemark (9), Belgien (12/ 220,00 Sekunden im zweiten Umlauf), Niederlande (12/ 220,46) und Deutschland (12/ 221,22).

Die restlichen Plätze belegten Polen (20), die Ukraine (20) und Finnland (36). Nicht ins Ziel kam eine Equipe aus Litauen.

Dänisches CSIO, [Nationen-Preis](#)